

Regierungsratsbeschluss

vom 29. Oktober 2007

Nr. 2007/1812

Änderung des Planungs- und Baugesetzes Inkraftsetzung

1. Erwägungen

Der Kantonsrat von Solothurn hat – gestützt auf Artikel 118 und 119 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986¹⁾, nach Kenntnisnahme von Botschaft und Entwurf des Regierungsrates vom 19. September 2006 (RRB Nr. 2006/1727) – am 26. Juni 2007 die Änderung des Planungs- und Baugesetzes vom 3. Dezember 1978²⁾ beschlossen (RG 126/2006). Am 12. Oktober 2007 ist die Referendumsfrist gegen diesen Beschluss unbenutzt abgelaufen, so dass die Änderung auf anfangs 2008 in Kraft zu setzen ist.

2. Beschluss

Die Änderung des Planungs- und Baugesetzes und weiterer Gesetze vom 26. Juni 2007 (RG 126/2006) treten auf den 1. Januar 2008 in Kraft.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Regierungsrat (6)
Bau- und Justizdepartement (La/br) (3)
Amt für Raumplanung
Amt für Verkehr und Tiefbau
Amt für Umwelt
Hochbauamt
Finanzdepartement
Volkswirtschaftsdepartement
Departement für Bildung und Kultur

¹⁾ BGS 111.1.

²⁾ GS 87, 644 (BGS 711.1).

Departement des Innern

Staatskanzlei (SCH, STU, SAN) (3)

Amtsblatt (Beschluss)

GS

BGS